

<b>Beschlussvorlage</b>	Geschäftsbereich	Geschäftsbereich 4 - Zentrale Dienste
	Ressort / Stadtbetrieb	403.03 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Christian Schenk +49 202 563 5140 +49 202 563 4742 christian.schenk@stadt.wuppertal.de
	Datum:	21.03.2018
	<b>Drucks.-Nr.:</b>	<b>VO/0262/18</b> öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
<b>02.05.2018</b>	<b>Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW</b>	<b>Entscheidung</b>
<b>Jahresabschluss der Lokalfunk Wuppertal GmbH &amp; Co. KG für das Geschäftsjahr 2017</b>		

### Grund der Vorlage

Feststellung des Jahresabschlusses 2017

### Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt Wuppertal wird beauftragt in der ordentlichen Gesellschafterversammlung der Lokalfunk Wuppertal GmbH & Co. KG wie folgt abzustimmen:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss der Lokalfunk Wuppertal GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2017 wird festgestellt.
2. Der Jahresüberschuss wird inklusive der Vorabvergütung auf die Gesellschafterkonten der Kommanditisten im Verhältnis ihrer Anteile übertragen.
3. Das Guthaben des Privatkontos der Stadt Wuppertal per 31.12.2017 in Höhe von 99.395,24 € wird entnommen.
4. Der Geschäftsführung wird Entlastung erteilt.

### Einverständnisse

Entfällt

### Unterschrift

Dr. Slawig

## **Begründung**

### Jahresabschluss:

Die Bilanz schließt für das Geschäftsjahr 2017 in Aktiva und Passiva mit: 1.295.016,82 €  
(Vorjahr: 1.232.085,43 €)

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist für das Geschäftsjahr 2017 einen Jahresüberschuss in Höhe von 395.969,31 €  
aus. (Vorjahr: 384.438,84 €)  
Gutschrift auf Verlustkonten: 0,00 €  
Gutschrift auf Gesellschafterkonten: - 395.969,31 €  
Ergebnis nach Verwendungsrechnung: 0,00 €

Nach Prüfung des Jahresabschluss 2017 durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ELWISS GmbH wurde am 12.02.2018 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt.

### Bilanz:

Die Bilanzsumme hat sich auf der Aktivseite vor allem aufgrund von durch Investitionen in die neuen Räumlichkeiten und Technik erhöhtem Sachanlagevermögen und erhöhte Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bei vermindertem Bestand an liquiden Mitteln um insgesamt 63 T€ oder 5,1% erhöht. Auf der Passivseite wird diese Entwicklung von erhöhten Rückstellungen für Renovierungsmaßnahmen und erhöhten Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen getragen. Bei unverändertem Eigenkapital reduzierte sich die Eigenkapitalquote somit um 2,1% auf 40,2%.

### Gewinn- und Verlustrechnung:

Die Hörerreichweite hat sich im Berichtsjahr gegenüber dem Vorjahr negativ entwickelt und liegt unter Plan. Da diese zugleich den Verteilungsschlüssel der Erlöse des Mantelprogramm-anbieters bestimmt, hatte dies entsprechend negative Auswirkungen auf die Umsatzerlöse der Gesellschaft. Gleichlaufend zur Hörerreichweite verminderten sich auch die Umsatzerlöse gegenüber dem Vergleichsjahr leicht um 59 T€ oder 2,9%.

Bei um 35 T€ oder 35% verminderten Personalaufwendungen und um 48 T€ verminderten Kosten der Veranstaltergemeinschaft verbesserte sich das Jahresergebnis trotz der oben beschriebenen negativen Umsatzentwicklung sowie erhöhter sonstiger betrieblicher Aufwendungen um 12 T€ auf 396 T€.

### Ausblick:

Das Umsatzniveau des Vorjahres wird u.a. bedingt durch das sich verändernde Mediennutzungsverhalten zu Gunsten des Internets in 2018 voraussichtlich nicht gehalten werden können. Die Gesamtkosten der Gesellschaft werden weiterhin relativ konstant bleiben, so dass in der Gesamtbetrachtung weiterhin von positiven Jahresergebnissen ausgegangen werden kann. Das gute Ergebnis im Jahr 2017 in Höhe von 396 T€ wird die Gesellschaft in 2018 jedoch kaum erreichen können.

Der Prüfbericht 2017 kann beim Beteiligungsmanagement eingesehen werden.

## **Demografie-Check**

Entfällt

## **Anlagen**

Anlage 01: Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Lagebericht